

Zum Fortgang der Historisch-kritischen Ausgabe (Nr. 66/Januar 2026)

Der neueste HKA-Band *Durch das Land der Skipetaren* (KMW IV.5) konnte zu unserer großen Zufriedenheit noch 2025 fertiggestellt werden und ist noch im Dezember 2025 an alle Subskribenten ausgeliefert worden. Der allgemeine Verkauf hat im Januar 2026 im Online-Shop des Karl-May-Museums begonnen.

Auch der nachfolgende und von vielen lang erwartete Abschlussband des Orientzyklus *Der Schut* (IV.6) ist auf gutem Wege, so dass ich davon ausgehe, dass er noch in der ersten Jahreshälfte 2026 zur Auslieferung kommen wird. Diesen Band werden im Rahmen der Subskription auch wieder alle Abonnenten erhalten, auch diejenigen, die die Zweitauflagen der ersten fünf Bände dieses Zyklus nicht bekommen wollten. Es hat damit ungewöhnlich lange gedauert, bis dieser Orient-Sechsteiler im Rahmen unserer Ausgabe vollständig erschienen ist; viele Widrigkeiten und unerwartete Schwierigkeiten haben dazu beigetragen.

Bezüglich der Trilogie *Im Lande des Mahdi* (KMW IV.9–11) kann ich hingegen die erfreuliche Mitteilung machen, dass Band III nunmehr dem Abschluss entgegengeht. Wenn nichts dazwischen kommt, sollte der Band Ende 2026 oder spätestens in der ersten Jahreshälfte 2027 ausgeliefert werden können.

Des Weiteren ist wieder ein Band aus der Abteilung I geplant, der wohl 2027 den Abonnenten wird zugehen können, nämlich *Pandur und Grenadier* (KMW I.6), der Band, der Karl Mays Dessauer-Erzählungen enthalten wird. In meinem letzten Bericht hatte ich darauf hingewiesen, dass uns für zwei dieser Erzählungen noch nicht der komplette Originaltext vorlag, und um Mithilfe gebeten.

Hinsichtlich einer dieser Geschichten – *Pandur und Grenadier* – kann ich einen Erfolg dieser Suche vermelden; mithilfe eines KMG-Mitglieds konnten wir, wenn auch auf Umwegen, die fehlenden Textteile jetzt im Original in den Band integrieren. Wir sind aber weiter auf der Suche nach dem vollständigen Abdruck von *Ein Fürst-Marschall als Bäcker* in der Beilage ›Für den Feierabend‹ der Zeitschrift ›Deutsche Gewerbeschau‹ (4. Jahrgang 1882) und bitten um entsprechende Hinweise. Falls die Suche erfolglos bleiben sollte, wird der Dessauer-Band allerdings auch ohne den vollständigen Originaltext dieser Erzählung erscheinen.

Joachim Biermann